1.SKK Gut Holz Zeil 2 **6,0 : 2,0** **KC Oberaltertheim 2**

Nächster „Last-Minute“ Heimsieg

Nach vier Siegen in Folge empfing man am ersten Novembertag die Bayernligareserve des KC Oberaltertheim. Drei Spiele stehen im November für unsere Reserve an, alle drei auf heimischer Anlage. Verlor man letztes Jahr noch beide Duelle gegen die Gäste, wollte man dieses Mal mit einem erfolgreicheren Resultat in die „Heimspielwochen“ starten.

Deshalb setzte man im Start mit Patrick Löhr und Heiko Held gleich voll auf Angriff. Sie sollten gegen Marco Kreß und Noah Götzelmann für einen guten Start sorgen. Dass dieses Spiel ein hochklassiges und spannendes Duell versprach, machte sich bereits zu Beginn ersichtlich. Löhr kam fantastisch in die Partie und musste lediglich den letzten Satz seinem Gegenüber überlassen. Nach Durchgängen von 153, 167, 161 und 144 stand mit hervorragenden 625 Kegeln die Tagesbestleistung und ein ungefährdeter Sieg gegen Kreß (580) zu Buche. Held hingegen tat sich zu Beginn schwer. Im Laufe des Spiels erkämpfte sich der Zeiler Routinier mit Sätzen von 146 und 169 eine 2:1 Führung, doch am Ende entschied trotz starken 589 Kegeln der Oberaltertheimer Götzelmann (600) das Duell für sich.

Mit einem 1:1 und 34 Kegeln Vorsprung ging es für Dominic Österling und Florian Götz darum, gegen Leon Stollberger und Simon Volpert für eine Vorentscheidung zu sorgen. Österling und Stollberger lieferten sich in der ersten Hälfte ein sehr umkämpftes Duell. Im weiteren Verlauf konnte der Oberaltertheimer dann nicht mehr folgen. Österling spielte sein Spiel gleichmäßig auf hohem Niveau weiter und schraubte sich mit Sätzen von 147, 158, 156 und 159 auf hervorragende 620 Kegel hoch, die gegen Stollberger (579) den zweiten Punkt für sein Team einbrachten. Auf den anderen Bahnen entwickelte sich ein – für die Verhältnisse an diesem Tag – niveauarmes Duell. Nach einer 2:0 Führung mit 272:258 seitens Götz, reagierten die Gäste und brachten Domenico Caputo für Volpert in die Partie. Zwar spielte Götz im Abräumen völlig fehlerfrei, doch hatte er heute das nötige Wurfglück nicht auf seiner Seite. Trotz allem hatte er bereits nach drei Sätzen mit einem 3:0 den nächsten Duellsieg für die Hausherren sicher im Sack. Am Ende spielte Caputo mit 174 nochmal richtig auf und zog im Gesamtergebnis gar noch an Götz vorbei, doch dies änderte bei einem Endstand von 3:1 und 552 zu 555 Kegeln nichts am Duellausgang.

Ein 3:1 und ein Kegelplus von 72 schien eine beruhigende Ausgangslage für den Schlussakkord, in dem Pascal Österling und Olaf Pfaller gegen Jarik Balling und Edgar Steger das Spiel über die Ziellinie bringen sollten. Trotz zweimaligem Rückstand nach dem Vollenspiel, erkämpfte sich Österling gegen Balling bei einem Zwischenstand von 290:277 eine 2:0 Führung. Pfaller hingegen verlor nach gutem Start völlig den Faden und wurde nach einem 0:2 Rückstand und einem satten Holzverlust von 60 Kegeln durch Matthias Schmitt ersetzt. Der Zeiler Vorsprung war damit 60 Wurf vor Ende auf 25 Kegel geschmolzen, was den Gästen Auftrieb zu geben schien. Trotz starken 155 Kegeln musste sich Österling gegen Balling (162) in Durchgang drei geschlagen geben, was auch das mögliche Unentschieden

wieder wackeln ließ. Beide Satzpunkte und weitere 28 Kegel wanderten auf das Konto der Oberaltertheimer. Somit sah sich das Zeiler Schlussduo vor dem letzten Durchgang einem Rückstand von 3 Kegeln gegenüber. Schmitt machte seine Sache ordentlich, musste allerdings auch Satz Nummer vier und weitere 6 Kegel seinem Gegenüber überlassen. Ein deutlicher Duellsieg für Oberaltertheim stand bei einem Endstand von 519 zu 606 auf der Anzeige. Österling hatte zu Beginn des letzten Abschnitts kleinere Wackler, doch im Abräumspiel drehte der Zeiler Kapitän dann nochmal richtig auf und machte nicht nur seinen Duellsieg mit starken 594 zu 570 Kegeln gegen Balling klar, sondern schob sein Team auf den letzten Würfen im Gesamtergebnis noch an den Gästen vorbei.

Ein unvorstellbares Spiel war zu Ende, in dem unsere 2. Mannschaft vier direkte Duelle für sich entscheiden konnte. Zwar stellten die Gäste mit 3490 Kegeln einen neuen Ligarekord auf, doch gelang es unserer Zweiten diesen mit fantastischen 3499 Kegeln nochmal zu übertrumpfen, sich somit auch im Gesamtergebnis mit 9 Kegeln und einem Endstand von 6:2 durchzusetzen und damit den ersten Heimsieg im November zu verbuchen.

Nächste Woche steht dann nach 7 Jahren das erste Mal wieder das Derby schlechthin gegen unsere Nachbarn von der anderen Seite des Mains, dem 1.SKK Alle Neun Sand, an. Spielbeginn ist wie gewohnt um 16:15 Uhr auf unserer Anlage.